



**Hauptamt**

**Vorlage: Beschlussvorlage**

**BV/107/2023**

**AZ:**

## **I. Vorlage**

Gemeinderat am

**26.09.2023**

**öffentlich**

Entscheidung

## **II. Tagesordnungspunkt**

Aufstellung des Bebauungsplanes "Berger Steig II - 2. Änderung"  
- Stellungnahme der Gemeinde Sontheim an der Brenz

## **III. Anlagen**

Planzeichnung Bebauungsplan  
Textteil  
Begründung  
Artenschutzgutachten

## **IV. Beschlussvorschlag**

Siehe Darstellung des Sachverhalts

## **V. Finanzielle Auswirkungen**

keine  Einnahmen: \_\_\_\_\_  
 Ausgaben: \_\_\_\_\_

<input type="checkbox"/> Planmäßig	_____	HH-Stelle	_____
<input type="checkbox"/> Überplanmäßig	_____	HH-Stelle	_____
<input type="checkbox"/> Außerplanmäßig	_____	HH-Stelle	_____
<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag	_____	HH-Stelle	_____
<input type="checkbox"/> Verpf.ermächtigung	_____	HH-Stelle	_____

### **Darstellung des Sachverhalts:**

Der Gemeinderat der Gemeinde Hermaringen hat in seiner Sitzung am 13.07.2023 die Aufstellung des Bebauungsplanes "Berger Steig II, 2. Änderung" beschlossen. Ebenso wurde in dieser Sitzung die Offenlage des Bebauungsplanes „Berger Steig II – 2. Änderung“ und die Beteiligung der Träger öffentlicher Belange beschlossen.

### **Ziel und Zweck der Planung**

Mit dem Bebauungsplan „Berger Steig II – 2. Änderung“ sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Umsetzung von Einzelhandelsnutzungen mit einer Verkaufsfläche von unter 800 m<sup>2</sup> geschaffen werden.

Der Bebauungsplan kann aus dem Flächennutzungsplan entwickelt werden.

Bei der geplanten VK-Fläche von max. 800 qm handelt es sich nicht um großflächigen Einzelhandel, der wegen der geringen Entfernung zwischen Sontheim an der Brenz und Hermaringen deutliche Auswirkungen auf die Gemeinde Sontheim an der Brenz hätte.

Selbst wenn ein kleiner Einzelhandelsmarkt angesiedelt würde, hätte dies voraussichtlich nur geringe Umsatzverluste für Sontheim (speziell Sontheimer REWE-Markt) zur Folge.

Die negativen Effekte auf den Rewe- und den Norma-Markt werden von Seiten der Verwaltung als insgesamt geringfügig eingeschätzt, sofern es bei der Beschränkung auf 800 qm Verkaufsfläche bleibt.

### **Beschlussvorschlag**

Gegen den Bebauungsplan "BergerSteig II 2. Änderung“ werden keine Bedenken und Anregungen vorgebracht.